

Vervielfältigung verboten

Durchführungsplan 1:1000

Kreis Osnabrück-Land
Gemeindebezirk Oesede
Gemarkung Oesede
Flur 4 u. 5
Kostenbuch Nr. 667
Ergänzt: Osnabrück, den 14. März 1962
Katasteramt

Anfertigt nach einer Neukartierung der
Katasterkarte. Der Durchführungsplan
wird in vermessungstechnischer Hinsicht
als richtig bescheinigt.
Osnabrück, den 4. Februar 1961
Katasteramt

Zeichenerklärung:
Grenzen des Durchführungsgebietes
Flurgrenzen
Eigentums- bzw. Flurstücksgrenzen
Zu diesem Plan gehört als Bestandteil
ein Grundstücksverzeichnis vom 4.2.1961

Dem Garten- und Landschaftsarchitekten H. Nolte ist die Vervielfältigung
unter den in der Verpflichtungserklärung vom 4.2.1961 schriftlich aner-
kannten Bedingungen gestattet worden.



- I. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
- 1) Für die Grundstücke ① - ⑩
- a) Art der baulichen Nutzung
 - b) GRZ bis 0,35
 - c) nach den Festsetzungen im Plan
 - d) offen
- 2) Für die Grundstücke ⑪ - ②①
- a) Art der baulichen Nutzung
 - b) GRZ bis 0,3
 - c) zwei (zwingend)
 - d) offen
- 3) Für das Grundstück Nr. ②①
- a) Gemeinbedarfsfäche für Eltversorgung
 - b) GRZ bis 0,3
 - c) eins (zwingend)
 - d) offen
- 4) Für alle übrigen Grundstücke
- a) Art der baulichen Nutzung
 - b) GRZ bis 0,3
 - c) zwei (zwingend)
 - d) nach den Festsetzungen im Plan

- SONSTIGE FESTSETZUNGEN
- a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Deckblattes
 - b) Zwingende Baulinie
 - c) Straßenbegrenzungslinie oder Grenze der für den Gemeindegebrauch bestimmten Fläche
 - d) Grenze der überbaubaren Grundstücksfläche
 - e) Nicht überbaubare Grundstücksfläche
 - f) Geplante Straßen
 - g) Vorhandene Straßen
 - h) Garagen
 - i) Öffentliche Larkflächen
 - j) Zahl der Vollgeschosse (zwingend) und Flurstückszahl für Hauptgebäude
 - k) Kinderspielfeld
 - l) Private Verkehrsfläche
 - m) In Aussicht genommene Straßenfluchtlinie
- b) Für die weiteren Festsetzungen gelten die im Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die sich in der zu diesem Plan gehörenden Satzung befinden.

- B) NACHRICHTLICHE HINWEISE
- ① Grundstücksbezeichnung
 - Aufzuhebende Parzellengrenze
 - Neue Parzellengrenze
- C) ERKLÄRUNGEN
- WR = Reines Wohngebiet

DECKBLATT NR.1 ZUM BEBAUUNGSPLAN NR.7 „AM BRUNNEN“ DER GEMEINDE OSEDE

LANDKREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE OSEDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 5.7.1965 GEMÄSS § 2(1) BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES DECKBLATTES BESCHLOSSEN. OSEDE, DEN 5. Jan. 1966

BÜRGERMEISTER *Angewandte* GEMEINDEDIREKTOR *Angewandte*

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 14.7.1965
DIESES DECKBLATT HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG. IN DER ZEIT VOM 18. Nov. 1965 BIS 18. Nov. 1965 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. OSEDE, DEN 5. Jan. 1966

DAS DECKBLATT IST GEMÄSS § 10 BBAUG. AM 22.6.65 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE OSEDE AM 17. Dez. 1965 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN. OSEDE, DEN 17. Dez. 1965

BÜRGERMEISTER *Angewandte* GEMEINDEDIREKTOR *Angewandte*

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBAUG. vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 16. Feb. 1966 genehmigt worden. Osnabrück, den 16. Feb. 1966
Der Regierungspräsident *Angewandte*

DIES MIT VERFÜGUNG VOM 23.4.1966 GENEHMIGTE DECKBLATT HAT GEMÄSS § 12 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 14.4.1966 BIS 27.4.1966 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. OSEDE, DEN 5. April 1966

DER GEMEINDEDIREKTOR *Angewandte*

IN TRAF GETREUEN GEMÄSS § 12 BBAUG. AUF GRUND DER BEKNÜFTMACHUNG VOM 6.4.1966, AM 23.4.1966 OSEDE, DEN 6. Mai 1966

DER GEMEINDEDIREKTOR *Angewandte*